

Zwischen Resonanz und Entfremdung: Partizipation von Schüler:innen an Lernentwicklungsgesprächen

Universität Wien, Institut für Bildungswissenschaft

Zusammenfassung: Im Zentrum dieses Forschungsprojekts stehen Gespräche in österreichischen Volksschulen, die in der Triade Kind-Eltern-Lehrperson stattfinden. Die UN-Kinderrechtskonvention fordert die Teilnahme des Kindes an Gesprächen, die den Lernenden selbst betreffen und verlangt Partizipationsmöglichkeiten für das Kind. Mittels Konversationsanalyse wird gefragt, wie wirksame Zusammenhänge und Resonanzen im KEL-Gespräch produziert werden. Dabei liegt der Fokus auf der Sichtweise des Kindes. Ziel ist die Einarbeitung der Erkenntnisse in Professionalisierungsprozesse von Lehrpersonen.

Ausgangspunkt und Forschungsfragen

In der **triadischen Gesprächsform KEL** sollen folgende Themen behandelt werden:

- **Lernentwicklung**
- **schulisches Wohlbefinden**
- **Arbeitsverhalten**
- **familiäre Lernbedingungen**

In dieser asymmetrischen Gesprächsform steht das Kind im Zentrum der Interaktion. Zwei Institutionen Schule und Familie begegnen einander.

Forschungsleitende Fragen:

F1: Wie stellen Kind, Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen in der gemeinsamen Interaktion die Situation des KEL Gesprächs her?

F2: Wie bringt sich das Kind in die Gesprächssituation ein?

F3: Wie strukturieren Lehrpersonen den Resonanzraum des Gesprächs und beeinflussen so die Partizipationsmöglichkeiten des Kindes?



Resonanzraum und Partizipation des Kindes

Pädagogische Partizipation nach Reichenbach (2013)

Partizipation der Beteiligten hat unterschiedliche Ausmaße, die sich zwischen Selbst- und Fremdbestimmung bewegen.

„Der Zuschauer hat immer auch das Recht, sich zu distanzieren, zu beobachten, sich ein Bild zu machen, nicht zu entscheiden, [...]“

Resonanz und Entfremdung nach Rosa (2018)

Der Sinn für das Wichtige bildet sich primär in sozialen Praktiken und Interaktionen ab und wird erst sekundär artikuliert.

„Bildungsprozesse scheinen dadurch gekennzeichnet, dass sie Begegnung, das wechselseitige Berührt- und Begeistertwerden, aber auch die genuine Anteilnahme voraussetzen, wenn sie erfolgreich sein sollen.“

Datenkorpus und Analyseschritte



Exemplarische Ergebnisse im Kontext der Partizipationsleiter nach Hart (1992)

S03 ah 'h das kann ich beSONDers gut-
MATHE 'hh <<lachend>>
das ist mir gleich als erstes eingefallen;
LP1 mhm. <<lachend>>
S03 ah=
LP1 =kann ich auch so beSTÄTigen; ((lacht))

M03 gut. (-) sehr gut, eigentlich. ja, dass es nicht recht viel mehr gibt- bin ich sehr froh.
S03 sie ist wahrscheinlich ganz froh, dass sie das gerade <<lachend>> gehört hat.

LP3 ((Geräusch durch Umlättern)) na GUT! dann Therese kittle, erklär uns mal was du aufgeschrieben hast;
S04 bei das kann ich besonders gut habe ich (.) ge:schichten schreiben;=
LP3 =mhm;

Child-initiated, shared
Child-initiated, directed
Adult-initiated, shared
Consulted and informed
Assigned but informed
Tokenism
Decoration
Manipulation
Hindranc
Resistance



Offene Fragen

- Welche Gesprächsbestandteile sollen ausgewählt werden (Gesprächsstruktur, Interaktionsstellen)?
- Wie lassen sich die Analyseschritte bestmöglich kombinieren?
- Lohnt es sich, Einzelfälle quer durch die Daten zu rekonstruieren?

Sonja Wodnek

sonja.wodnek@kphvie.ac.at

Literatur

- Birkner, Karin; Auer, Peter; Bauer, Angelika; Kotthoff, Helga (2020). *Einführung in die Konversationsanalyse*. Berlin/Boston: De Gruyter. <https://doi.org/10.1515/9783110689082>.
Bonanati, Helga (2018). *Lernentwicklungsgespräche und Partizipation: Rekonstruktionen zur Gesprächspraxis zwischen Lehrpersonen, Grundschulern und Eltern* (1. Auflage). Wiesbaden: Springer VS.
Breidenstein, Georg; Hirschauer, Stefan; Kalthoff, Herbert; Nieswand, Boris (2020). *Ethnografie: Die Praxis der Feldforschung* (3., überarbeitete Auflage). München: UVK Verlag.
Mundwiler, Vera (2017). *Beurteilungsgespräche in der Schule: Eine gesprächsanalytische Studie zur Interaktion zwischen Lehrpersonen, Eltern sowie Schülerinnen und Schülern* (1. Auflage). Tübingen: A. Francke Verlag.
Reichenbach, Roland (2013). *Für die Schule lernen wir: Plädoyer für eine gewöhnliche Institution* (1. Auflage). Seelze: Klett Kallmeyer.
Rosa, Hartmut (2018). *Resonanz: Eine Soziologie der Weltbeziehung*. Berlin: Suhrkamp.